



Stadt Feuchtwangen • Postfach 12 57 • 91552 Feuchtwangen

Presseinformation

Kulturbüro

Dr. Maria Wüstenhagen

Telefon
09852/904-158
Telefax
09852/904-260

26. Juli 2023

KunstKlang 2023 / 2024

„Musik kann uns beglücken, uns inspirieren“: 10. KunstKlang-Saison 2023 / 2024 startet im Oktober

Feuchtwangen klingt – und das besonders durch die Konzerte der Konzertreihe KunstKlang, die 2023 bereits in die 10. Saison unter künstlerischer Leitung von Christiane Karg geht. Am 29. Juli 2023 hat es stattgefunden, das erste Konzert der damals neuen Reihe mit einem Programm, das die Poesie Goethes mit der des Hafis verband. Auch die 10. Spielzeit bringt Unterschiedliches zusammen. Die künstlerische Leiterin schreibt im Grußwort zur neuen Saison: „Musik kann uns beglücken, uns inspirieren, sie drückt aus, was in Worten nicht gesagt werden kann und sie schafft Nähe. Die kommenden Konzerte könnten unterschiedlicher nicht sein: Chormusik und Kammermusik, Jazz und Liedkunst.“ Bei der Vorstellung der neuen Saison ergänzt Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh: „Musik bringt Glück zu den Menschen. Und das ist gerade in schwierigen Zeiten von großer Bedeutung.“ Die KunstKlang-Saison beginnt am 21. Oktober 2023 und endet wieder mit einem großen Konzert im Kreuzgang am 11. August 2024.

Die 10. Saison beginnt am Samstag, den 21. Oktober, um 19 Uhr in der katholischen Kirche St. Ulrich und Afra in Feuchtwangen mit Antonín Dvořák „Stabat Mater“: Das eigene Kind sterben sehen und mit der Trauer leben, das ist für Antonín Dvořák und seine junge Familie Realität als er das „Stabat mater“ komponiert. Im Angesicht seines großen Verlusts und in der Besinnung auf das Leid der Mutter Gottes vertont der studierte Kirchenmusiker das aus dem Mittelalter stammende lateinische Gebet. Ein Appell an die Menschlichkeit? Für Dvořák ist es wohl mehr die persönliche Aufarbeitung einer kaum zu ertragenden Trauer. In der Rückbesinnung auf Giovanni Pierluigi Palestrina entsteht ein schlichtes, fast bescheidenes Werk mit Klavierbegleitung. Bei der Fassung, die in Feuchtwangen zur Aufführung gebracht werden wird, handelt es sich um ein selbstständiges und abgeschlossenes Werk. Die viel bekanntere Orchesterfassung fertigt Antonín Dvořák an, als wenige Jahre später seine Tochter Ružena und sein dreijähriger Sohn Otakar sterben. Zu hören sind Christiane Karg, Sopran, Maroš Klátik, Klavier und die Internationale Chorakademie Rolf Beck unter der Leitung von Rolf Beck.

Marktplatz 2
91555 Feuchtwangen

Telefon 0 98 52/904-44
Telefax 0 98 52/904-260
kulturamt@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de



Für das traditionelle Konzert zum Valentinstag am 14. Februar 2024 ist um 19 Uhr im KulturKino die mehrfach ausgezeichnete Jazz-Sängerin Alma Naidu eingeladen – ein Konzert, puristisch und betörend schön: Die Süddeutsche Zeitung schreibt über Alma Naidu, sie sei „eines der größten Gesangstalente der Republik“. Naidu absolvierte ihr Studium in Jazzgesang an der Hochschule für Musik und Theater München sowie an der Royal Academy of Music in London. Dort studierte sie unter anderen bei der Jazz-Ikone Norma Winstone. 2021 wurde Alma Naidu mit dem BMW Welt Young Artist Jazz Award, dem Kurt Maas Jazz Award sowie dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet. Im Frühjahr 2022 erschien ihr Debütalbum „Alma“ (deutsch: Seele) mit fast ausschließlich selbst komponierter und arrangierter Musik. In Feuchtwangen tritt die zu den aufsteigenden Sternen der deutschen Jazzszene zählende Alma Naidu zum ersten Mal auf: Beim traditionellen Valentinstagskonzert präsentiert sie ihre eigenen Kompositionen: inniglich, ehrlich, ganz puristisch und ganz sicher betörend schön.

Am Sonntag, den 7. April 2024, ist um 19 Uhr, im Ulrichsaal das Trio E. T. A. mit ihrem Programm „Unbekannte Bekannte“ zu Gast: Ob „Stiefkinder der Musikgeschichte“ oder „Grenzgänger zwischen Hausmusik, Salon und Konzertpodium“ – Klaviertrios sind auch in Feuchtwangen nicht allzu häufig zu hören. Aber das! Das junge Trio E. T. A. verneigt sich mit seinem Namen vor dem Schriftsteller, Komponisten und Kritiker E. T. A. Hoffmann: 2019 in Hamburg gegründet, nehmen sich die drei Musiker*innen E. T. A. Hoffmanns Vielseitigkeit sowie seine Liebe zur Musik zum Vorbild, die ihm als die höchste Kunst galt. Daher verwundert es nicht, dass das junge Ensemble seit 2023 SWR2 New Talent ist und in den großen Konzertsälen der europäischen Musikzentren auftritt. In Feuchtwangen präsentieren Elene Meipariani, Till Schuler und Till Hoffmann interessante und fast vergessene Werke bekannter Komponisten, unbekannte Bekannte eben. Das hätte E. T. A. Hoffmann ganz sicher gefallen.

Beim großen Konzert im Kreuzgang ist zum Abschluss der 10. Saison am Sonntag, den 11. August 2024, um 19 Uhr, Hugo Wolfs „Italienisches Liederbuch“ zu hören: Mehr als hundert kleine Gedichte erscheinen im „Italienischen Liederbuch“ von Paul Heyse in Etappen Ende der 1890er Jahre – freizügig und offenherzig, in kleinen Monologen. 46 dieser Gedichte übersetzt Hugo Wolf in Musik. Da denkt der eine zärtlich an die andere, da verzehrt sie sich nach seinen Augen, er schimpft über ihren Stolz, ein Hin und ein Her, voller Erotik. Es ist das uralte, immerwährende Thema der Liebe, mal lieblich verträumt, mal neckend keck. Christiane Karg hat immer großen Spaß mit diesem Werk, schon häufig hat sie es aufgeführt. In Feuchtwangen stellt sie sich „ihren“ Figaro-Grafen zur Seite: Florian Boesch – einer der besten Liedinterpreten unserer Zeit, eine Stimm-Gewalt auf der Opernbühne. Mit etwas Glück bietet vielleicht auch das Wetter im Kreuzgang eine italienische Atmosphäre.



Fortführung des Education-Projektes „be part of it“

Zusätzlich wird Christiane Karg das von ihr initiierte Education-Projekt „be part of it“ weiterführen. Bereits während der vergangenen Saison gab es zwei Veranstaltungen – auf dem Feuchtwanger Marktplatz in der Vorweihnachtszeit und im Kreuzgang im Juni –, für die in den Feuchtwanger Kindergärten Lieder vorbereitet worden waren, die dann von den Kindern gemeinsam gesungen wurden.

Karten für alle Konzerte sind ab 26. Juli 2023 im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen erhältlich. Das Kartenbüro ist unter 09852 90444 und per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Informationen und Karten zu den Konzerten gibt es zudem auf www.kunstklang-feuchtwangen.de

Material



Haben am 26. Juli 2023 das Programm der 10. Saison der Reihe KunstKlang vorgestellt: Feuchtwangens 1. Bürgermeister Patrick Ruh und die künstlerische Leiterin Christiane Karg. Foto: Wüstenhagen



Die Sopranistin Christiane Karg ist seit 2014 künstlerische Leiterin der von ihr konzipierten Konzertreihe KunstKlang.
Foto © Gisela Schenker



Die Jazz-Sängerin Alma Naidu gestaltet das traditionelle Valentinstagskonzert am 14. Februar 2024. © Tom Schneider

Marktplatz 2
91555 Feuchtwangen

Telefon 0 98 52/904-44
Telefax 0 98 52/904-260
kulturamt@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de

Festspielstadt und Erholungsort
an der Romantischen Straße



Stadt
Feuchtwangen



Am 7. April 2024 ist das Trio E. T. A. in der Reihe KunstKlang zu Gast.
© Sophie Wolters

Marktplatz 2
91555 Feuchtwangen

Telefon 0 98 52/904-44
Telefax 0 98 52/904-260
kulturamt@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de